



Schluchtkaute

Torsäule 2587 m/ Berchtesgadener Alpen

Charakter: Sehr luftige und steile Kletterei die man selten in dieser Schwierigkeit findet ! Die Seillängen an der Kante ziehen fast senkrecht und ausgesetzt aufwärts, man glaubt es kaum, dass diese nur im 4ten Grad angesiedelt sind (sehr griffiger Fels).

Schwierigkeit / Ergänzung: Zwei luftige Seillängen 4, der Rest ist leichter.

Bemerkung zur Versicherung: In den leichten Seillängen meist nur 1 bis 2 Haken, in den luftigen Kantenlängen 4 bis 5 Haken. Erstbegeher:

Ausrüstung: 6 Expressschlingen, KK-Grundsortiment, 2 x 50 Doppelseil und Helm.

Stützpunkt: Mitterfelder Alm

Anreise / Zufahrt: Über die Tauernautobahn bis zur Abfahrt Bischofshofen und weiter nach Mühlbach am Hochkönig. Kurz nach Ortsbeginn zweigt rechts die Straße zum Arthurhaus ab, dieser folgt man bis zum Ende der Fahrmöglichkeit (gebührenpflichtiger Parkplatz beim Arthurhaus).

Zustieg zur Wand: Vom Arthurhaus zur Mitterfelder Alm und weiter auf dem Hochkönigweg bis zum Wandfuß der markanten Torsäule. Entlang ihrer SW-Wand bis man nach einer steilen Wandzone zu einer von links nach rechts ziehenden Rampe gelangt (leicht links der Rampe zieht ein steiler gerader Riss durch die ganze Wand). Einstieg bei Klebehaken bei kleinem Pfeiler am Beginn der Rampe.

Abstieg: Vom Gipfel östlich über den Normalweg zum Einstieg hinunter (Steigspuren, Steinmänner; bei Nässe heikel) und wie beim Aufstieg zurück zum Arthurhaus.

Bemerkungen: Die ersten 4 Seillängen können nach längeren Regenfällen bzw. im Frühjahr noch nass sein.